

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

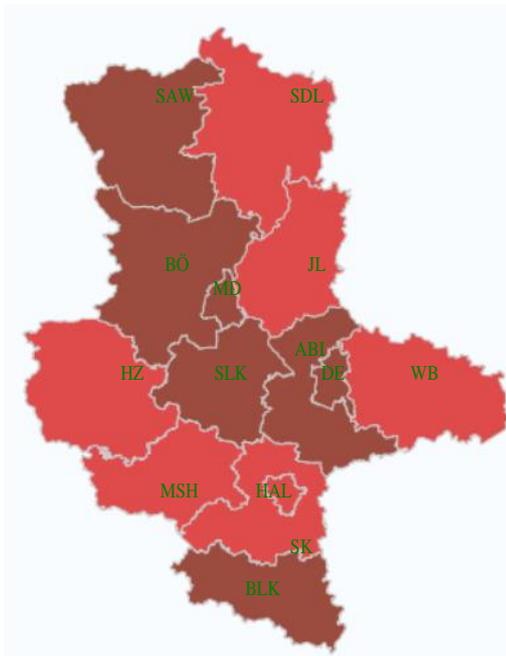
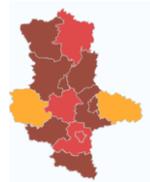
Wochenbericht 06/2020

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.

Vorwoche



06. KW (04.02.2020 – 09.02.2020)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 134 von 135

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1988 von 12059 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 16,5% (VW: 14,4%)

ARE-Aktivität:

Keine 0 (Vorwoche: 0)

Gering 0 (Vorwoche: 0)

Mittel 0 (Vorwoche: 2)

Hoch 7 (Vorwoche: 4)

Sehr hoch 7 (Vorwoche: 8)

Trend:

In 7 Stadt-/Landkreisen liegt eine sehr hohe und in weiteren 7 Stadt-/Landkreisen liegt eine hohe ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine sehr hohe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Die Influenza-Positivenrate ist auf 14 % gesunken (3-mal H1N1, 6-mal H3N2, einmal B). Außerdem zirkulieren weiterhin Picorna-, hMPV-, Adeno- und RS-Viren.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 624 Influenza – Befunde (589x A, 32x B, 3x A/B) übermittelt. Es handelt sich um 357 Kinder und Jugendliche im Alter von 2 Monaten bis 17 Jahren und um 267 Erwachsene im Alter von 18 bis 88 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 108x Salzlandkreis, 101x Halle (Saale), 64x Wittenberg, 52x Magdeburg, 51x Saalekreis, 45x Börde, 43x Mansfeld Südharz, 31 E Jerichower Land, 30x Dessau-Roßlau, 29x Burgenlandkreis, 29x Harz, 20x Anhalt-Bitterfeld, 14x Stendal, 7x Altmarkkreis Salzwedel.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2019/2020: (36.KW bis 10.02.2020) 1716x Influenza-Erkrankungen, davon 1609x Influenza A, 103x Influenza B und 4x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Die Influenza-Welle in Sachsen-Anhalt hat begonnen. Der Anstieg der Influenza-Aktivität ist bisher weniger stark als in den vergangenen Saisons. Dies könnte ein Hinweis darauf sein, dass die aktuelle Saison schwächer verlaufen wird als die Vorsaisons.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: LAV-FB2@sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke